



VI. Karlsruher Mediävistisches Kolloquium (KMK) 2017
in Kloster Lichtenthal (www.abtei-lichtenthal.de), Baden-Baden
23.-25. März 2017

Programm (Stand: Feb. 2017)

Do, 23.03.

bis 12 Uhr: Ankunft und Einchecken; Kaffee (Klosterbezirk)

13.00-13.30

Organisatorien und Themenhinführung (M. Herweg)

13.30-14.30

J. Gold (Gießen): *Bestiae*. Tyrannen und Tyrannei in der deutschen Literatur des Mittelalters

14.30-15.30

D. Weis (Marburg): Gog und Magog im Mittelalter

15.30-16.00 Kaffeepause

16.00-17.00

S. Leue (Würzburg): *Monstra* und *Mirabilia* in Unterweltdarstellungen

17.00-18.00

N. Runge (Karlsruhe): Der unzuverlässige Erzähler und die Blumenmädchenepisode im 'Straßburger Alexander'

Abendessen im 'Goldenen Löwen'. 21.00 CineMA

Fr., 24.03.

9.30-10.30

S. Weiß (Chemnitz): Friedrichs von Schwaben Liebe zur Zwergenkönigin Jerome

10.30-11.30

Chr. Schanze (Gießen): Was sind 'Nachtweiden'? Und warum geistern sie durch die *Crône*?

11.30-12.00

Kaffeepause

12.00-13.00

Chr. Holzwarth (Leipzig): Plausibilisierungsstrategien des Erzählens. Ein Blick auf die *Mirabilia* in Hartliebs *Brandan*

13.00-14.00

A. Axtmann (Karlsruhe): Bestiarien. *Monstra* und *Mirabilia* in illustrierten Handschriften des Mittelalters

Mittagspause. Nachmittag: Exkursion über Lichtenthaler Allee nach BB (Stadtmuseum, Museum Frieder Burda, Römische Thermen, Museum LA8); Gutwetteralternative: Burg Hohenbaden

ca. 20.00 CineMA

Sa, 25.03.

9.00-10.00

T. Renz (Berlin): Das Handbuch literarischer Orte (Hg. Renz/Hanauska/Herweg). Überlegungen zur Einleitung.

10.00-11.00

G. Mierke (Chemnitz): Die deutschen *Mirabilia Romae*. Überlegungen zu ihrem Gebrauch

11.00-11.30

Kaffeepause

11.30-12.30

N. Bartsch (Bochum): *Hât aber ein Wölfelîn wolfes site, dá wont niht grôzes wunder mite*: Abweichung und deren sprachliche Faktur als Bedingung des ‚Wunderhaften‘ in der Literatur des Mittelalters

12.30-13.30 Uhr: Schlußrunde. Gelegenheit zum Imbiß im Klostercafé und Abreise